

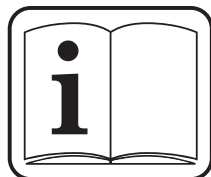


HYDRAULISCHER RANGIERWAGENHEBER

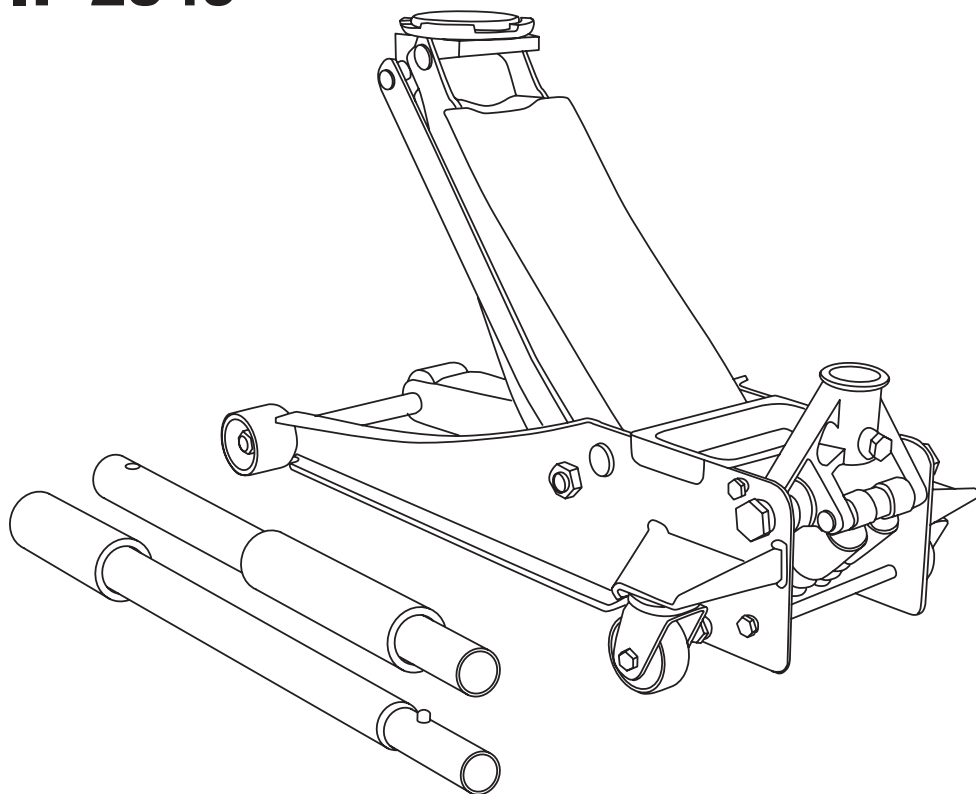
HYDRAULIC MANOEUVRING JACK

SICHERHEITSHINWEISE BETRIEBSANLEITUNG

SAFETY WARNINGS
INSTRUCTION MANUAL



IP-2349



DEUTSCH - ENGLISH



Achtung! Lesen Sie gründlich die Bedienungsanleitung und die Sicherheitshinweise vor dem ersten Gebrauch!

Technische Änderungen vorbehalten!

Durch stetige Weiterentwicklungen können auch Abbildungen, Funktionsschritte und technische Daten geringfügig abweichen.

Aktualisierung der Dokumentation

Haben Sie Vorschläge zur Verbesserung oder haben Sie Unregelmäßigkeiten festgestellt, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.

SICHERHEITSHINWEISE



Lesen Sie vor dem ersten Gebrauch des Gerätes die Bedienungsanleitung sorgfältig durch und bewahren Sie sie zum späteren nachlesen auf. Bei Weitergabe des Geräts ist auch diese Anleitung mitzugeben.

Hersteller und Importeure übernehmen keine Haftung, wenn die Angaben in dieser Anleitung nicht beachtet werden.

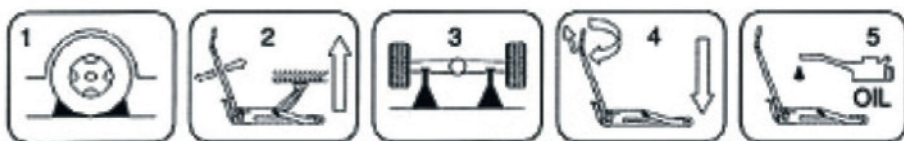
Wenn Sie Schutzvorrichtungen entfernen, verändern oder andere bauliche Veränderungen vornehmen entfällt jegliche Haftung des Herstellers!



Achtung! Heben von Personen strikt verboten!

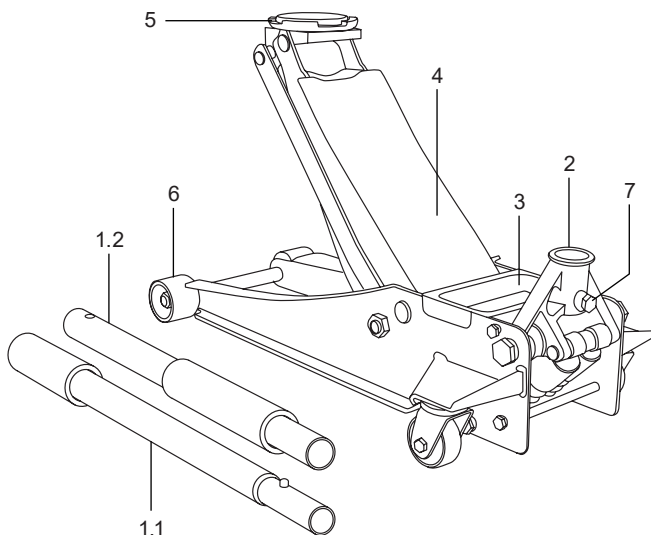
- Die gehobene Last darf niemals die angegebene Maximallast des Wagenhebers überschreiten.
- Der maximale angegebene Hub des Wagenhebers darf nicht überschritten werden. Verwenden Sie den Wagenheber nur auf ebenem, stabilen Untergrund und in gut beleuchteter Umgebung. Verwenden Sie das Gerät nicht auf Böden, die brechen oder nachgeben können.
- Stellen Sie sicher, dass sich in dem zu hebenden Fahrzeug keine Personen befinden. Stellen Sie den Motor ab und ziehen Sie die Handbremse. Vergewissern Sie sich, dass das Fahrzeug nicht wegrollen oder wegrutschen kann. Bei mechanischem Getriebe den 1. Gang oder den Rückwärtsgang einlegen. Bei der automatischen Getriebe Stellung „P“.
- Benutzen sie Bremsklötze (1).
- Steigen sie niemals in das Fahrzeug oder Starten sie dessen Motor während es sich auf dem Wagenheber befindet. Der Wagenheber dient nur zum Heben von Fahrzeugen - Versuchen Sie niemals die gehobene Last mit dem Wagenheber zu bewegen.
- Platzieren Sie den Wagenheber unter dem vom Hersteller des Fahrzeugs dafür vorgesehenen Hebepunkt. Vergewissern Sie sich, dass der Auflagepunkt am Fahrzeug nicht rostet, schmutzig oder schmierig ist.

- Achten Sie darauf, dass der Auflagepunkt mittig auf der Hubfläche des Wagenhebers aufliegt. Ist dies nicht der Fall, kann der Wagenheber kippen oder wegrutschen. Es besteht Verletzungsgefahr!
- Achten Sie darauf, dass das Fahrzeug während des Hebevorgangs nicht bewegen kann. Starker Verkehr kann Vibrationen hervorrufen, wenn Sie den Wagenheber am Straßenrand benutzen. Warten Sie einen günstigen Moment ab.
- Platzieren Sie den Wagenheber so, dass Sie während der Benutzung keine Körperteile unter das anzuhebende Fahrzeug bringen müssen. Arbeiten Sie niemals unter einem Fahrzeug, das nur vom Wagenheber gehalten wird. Benutzen Sie unbedingt mechanische stützen oder Ähnliches (3). Halten Sie immer genügend Sicherheitsabstand zu den beweglichen Teilen des Wagenhebers.
- Behalten Sie während des Anhebens den Wagenheber immer im Blickfeld. Unterbrechen sie unverzüglich den Arbeitsvorgang, wenn sich gefährliche Situation ergeben, wie z.B., dass sich das Fahrzeug unvorhergesehen bewegt.
- Vergewissern Sie sich, dass sich keine anderen Personen oder Gegenstände unter dem Fahrzeug befinden, bevor Sie den Wagenheber senken.



PRODUKTBESCHREIBUNG

1.1	Obere Griffteil
1.2	Untere Griffteil
2	Griffaufnahme
3	Abdeckung für Hydraulikzylinder
4	Hubarm
5	Sattel
6	Räder
7	Griffsicherungs-schraube



BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Der Wagenheber dient ausschließlich zum Anheben von Fahrzeugen bis zu der maximal angegebenen Belastungsgrenze.

EINSATZBESCHRÄNKUNG

Der Wagenheber ist zum Heben konstruiert. Der Transport von Lasten ist nicht zulässig. Nicht auf schrägem oder stark unebenem Untergrund verwenden. Bitte beachten Sie, dass dieses Gerät bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen Einsatz konstruiert wurde. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

TECHNISCHE DATEN

Marke	ECD Germany
Modell	IP-2349
Traglast	3000 kg (3 t)
Unterfahrhöhe	83 mm
Max. Hubhöhe	465 mm

GERÄUSCHEMISSIONSWERTE

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung liegen keine nennenswerten Geräuschemissionen vor.

BENUTZUNG

VOR DEM ERSTEN GEBRAUCH

Packen Sie den Wagenheber sowie die 2 Pumpebelteile aus dem Karton aus und überprüfen Sie alles auf eventuelle Transportschäden.

Entsorgen oder lagern Sie Verpackungsmaterial außerhalb der Reichweite von Kindern.

PUMPHEBEL-MONTAGE

1. Oberes Griffteil (1.1) in das untere Teil (1.2) stecken und drehen, bis die Kugelrastung in die Bohrung einrastet.
2. Stellen Sie sicher, dass der Wagenheber eben auf seinen Rollen steht.
3. Schieben Sie den zusammengebauten Griff in die Griffaufnahme (2) des Wagenhebers.
4. Drehen Sie den Griff so, dass das quadratische Loch in der Griffstange auf dem Vierkant in der Aufnahme sitzt. Sichern Sie die Stange mit der Schraube (7). Achten Sie darauf, dass sich die Griffstange mit Fingerdruck leicht drehen lässt.
5. Auf der Rückseite der Griffaufnahme befindet sich ein Metallclip als Transportsicherung. Drücken Sie den Griff nach unten und halten Sie ihn gedrückt. Entfernen Sie den Metallclip vorsichtig, indem Sie ihn herausziehen. Den Griff langsam wieder nach oben führen. Entsorgen Sie den Metallclip, da er nur für den Transport bestimmt ist.

HEBELBETRIEB PRÜFEN

Bevor Sie den Wagenheber verwenden, prüfen Sie den Hebelbetrieb wie folgt:

1. Drehgriff bedienen:
Durch das Drehen des Griff öffnet oder schließt das Ventil, wodurch der Wagenheber angehoben oder abgesenkt wird.
Um den Wagenheber anzuheben, drehen Sie den Griff vollständig im Uhrzeigersinn, bis er am Anschlag stoppt. Nicht darüber hinausdrehen!
2. Pumpbewegung prüfen:
Pumpen Sie mit dem Griff einige Male, um den Wagenheber etwa halb hoch zu bringen.
Wenn sich die Hubhöhe nach einigen Pumpen noch nicht verändert, prüfen Sie, ob der Griff korrekt in die Griffbasis eingesetzt und auf der Sechskantwelle montiert ist.
3. Absenken des Wagenhebers:
Zum Absenken drehen Sie den Griff langsam gegen den Uhrzeigersinn.
Ein normales Zischen kann auftreten, wenn sich die der Wagenheber senkt und der Druck im Hydraulikzylinder freigesetzt wird.

ÖLSTANDSKONTROLLE – ÖL NACHFÜLLEN



Achtung! Verwenden Sie KEINE Bremsflüssigkeit, Alkohol, Glycerin, Reinigungsmittel, Motoröl oder schmutziges Öl. Unsachgemäße Flüssigkeiten können zu schweren Schäden am Wagenheber führen.



Hinweis: Verwenden Sie beim Hinzufügen oder Ersetzen immer ein SAE 10 Hydraulik Öl. Vermeiden Sie das Mischen von Ölsorten.

1. Stellen Sie den Wagenheber auf einen waagerechten, ebenen Untergrund.
2. Drehen Sie den Griff langsam gegen den Uhrzeigersinn um das Ablassventil zu öffnen und lassen Sie den Hubarm komplett herunter. Beim Senken des Hubarms muss ggf. etwas Druck gegen den Sattel (5) ausgeübt werden.
3. Entfernen Sie die Abdeckplatte (3) über dem Hydraulikzylinder durch Aushebeln mit einem großen, stumpfen Schraubendreher. Diese ist nur durch Rastungen auf das Gehäuse gesteckt.
4. Hebeln Sie den Einfüllstopfen vorsichtig mit einem stumpfen Schraubendreher aus. Arbeiten Sie nicht mit spitzen oder scharfen Gegenständen, um den Einfüllstopfen nicht zu beschädigen.
5. Füllen Sie hochwertiges Hydrauliköl nach, bis der Ölstand den unteren Rand der Einfüllöffnung erreicht hat.

6. Füllen Sie nicht zu viel Öl nach. Füllen Sie niemals Bremsflüssigkeit, Motorenöl, Schmieröl oder sonstiges ein.
7. Setzen Sie den Einfüllstopfen ein und bewegen sie die Hebelaufnahme (2) mit dem Pumphebel (1) einige Male auf und ab, um die innere Mechanik der Hydraulik ausreichend zu schmieren. Setzen Sie die Abdeckplatte über dem Hydraulikzylinder (3) wieder auf.
8. Falls nötig, entlüften Sie den Wagenheber.

ÖL WECHSELN



Achtung! Verwenden Sie KEINE Bremsflüssigkeit, Alkohol, Glycerin, Reinigungsmittel, Motoröl oder schmutziges Öl. Unsachgemäße Flüssigkeiten können zu schweren Schäden am Wagenheber führen.



Hinweis: Verwenden Sie beim Hinzufügen oder Ersetzen immer ein SAE 10 Hydraulik Öl. Vermeiden Sie das Mischen von Ölsorten.

Um die Leistung und Lebensdauer des Wagenhebers zu erhalten, sollte die Ölversorgung einmal jährlich überprüft und erneuert werden.

1. Öffnen Sie das Entlüftungsventil.
2. Lassen Sie das Ablassventil durch Drehen des Griffs gegen den Uhrzeigersinn öffnen. Achten Sie darauf, dass kein Schmutz oder Fremdkörper in das System gelangt.
3. Drehen Sie den Wagenheber über einen geeigneten Behälter, um das Öl abtropfen zu lassen.
4. Um Öl nachzufüllen das Ablassventil schließen indem Sie den Griff im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen.
5. Füllen Sie das System mit SAE 10 Hydraulik-Öl. Wischen Sie verschüttetes Öl sofort ab.
6. Schließen Sie das Entlüftungsventil wieder.
7. Testen Sie den Wagenheber, bevor Sie eine Last anheben, um sicherzustellen, dass er korrekt arbeitet.

ENTLÜFTEN DES WAGENHEBERS

Luftblasen können in das Hydrauliksystem eindringen und dessen Funktion beeinträchtigen. Der Wagenheber kann entweder schwergängig wirken oder sich ruckartig anheben bzw. absenken.

1. Drehen Sie den Griff langsam gegen den Uhrzeigersinn um das Ablassventil zu öffnen.
2. Führen Sie mit dem Griff (1) acht Pumpbewegungen aus.
3. Schließen Sie das Ablassventil indem Sie den Griff im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen.
4. Pumpen Sie nun so lange, bis der Hubarm seine maximale Höhe erreicht hat. Führen Sie noch einige weitere Pumpbewegungen aus.
5. Öffnen Sie den Öleinfüllstopfen vorsichtig und langsam, um die überschüssige Luft entweichen zu lassen. Dieser befindet sich unter der Abdeckung (3).
6. Schließen Sie den Einfüllstopfen wieder.
7. Öffnen Sie das Ablassventil wieder wie in Schritt 1 und drücken Sie den Sattel (5) langsam ganz nach unten.
8. Schließen Sie das Ablassventil wieder wie in Schritt 3. Danach muss der Wagenheber leicht und ordnungsgemäß funktionieren. Sollte dies nicht der Fall sein, wiederholen Sie den Entlüftungsvorgang.

HEBEN DES FAHRZEUGS

Das Anheben eines Fahrzeugs kann gefährlich sein. Befolgen Sie alle Hinweise sorgfältig: kein Fahrzeug mit laufendem Motor anheben und nicht auf einem Wagenheber stehen oder arbeiten.

1. Schließen Sie das Ablassventil indem Sie den Griff im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen.
2. Vergewissern Sie sich, dass das Fahrzeug nicht wegrollen kann.
3. Stellen Sie den Sattel (5) des Wagenhebers zentral unter die vorgesehene Hebeaufnahme des Fahrzeugs. Lesen Sie hierzu das Fahrzeughandbuch ihres Fahrzeugs.
4. Pumpen Sie den Wagenheber mit dem Griff hoch, bis der Sattel (5) sicher und zentriert die Hebeaufnahme des Fahrzeuges erfasst und heben Sie das Fahrzeug bis zur gewünschten Höhe an.
5. Sichern Sie umgehend das angehobene Fahrzeug durch Unterstellböcke. Arbeiten Sie niemals unter dem nur mit einem Wagenheber angehobenen Fahrzeug. Beobachten sie bei der Arbeit den Sattel (5) und den Wagenheberaufnahmepunkt des Fahrzeugs, um eventuelle Bewegungen zu erkennen.

ABSENKEN DES FAHRZEUGS

1. Vergewissern Sie sich, dass sich keine Personen oder Hindernisse in der Nähe des Fahrzeuges befinden, bevor sie das Fahrzeug absenken.
2. Drehen Sie den Griff langsam gegen den Uhrzeigersinn um das Ablassventil zu öffnen, damit das Fahrzeug langsam herabgelassen wird. Öffnen Sie das Ablassventil nur mithilfe des Griffs. Benutzen sie keine Werkzeuge, wie Zangen, um das Ablassventil nicht zu beschädigen.
Achtung: Drehen Sie beim Öffnen des Ablassventil nie über den Anschlag hinaus.
3. Ist das Fahrzeug abgesenkt, ziehen Sie den Wagenheber hervor. Drücken Sie den Sattel mit dem Fuß herunter, um den Wagenheber komplett abzusenken.
4. Ist der Hubarm (4) nicht allein bis in die unterste Stellung herabgesunken, so befindet sich Luft im System. Entlüften Sie den Wagenheber vor der nächsten Benutzung.

SICHERHEITSVENTIL

Als zusätzliche Sicherheitsmaßnahme ist der Wagenheber mit einem Sicherheitsventil ausgestattet, dass Werksseitig eingestellt ist. **Dieses Ventil dürfen Sie niemals verstellen.**

Das Sicherheitsventil des Wagenhebers ist Werksseitig so eingestellt, dass eine maximale Last von drei Tonnen nicht überschritten werden kann. Der Wagenheber hebt bei einer größeren Last nicht an. Verstellen Sie niemals dieses Ventil. Einstellungen dürfen nur von einer Hydraulik-Fachwerkstatt ausgeführt werden.

WARTUNG UND LAGERUNG

- Die Wartung und Instandhaltung des Wagenhebers, ist nur von Personen vorzunehmen, die über ausreichende Erfahrung im Umgang mit hydraulischen Systemen verfügen.
- Füllen Sie Öl nur bei eingefahrener Hydraulik ein. Achtung: zu viel Öl kann den Wagenheber außer Betrieb setzen. Verwenden Sie nur Hydrauliköl. Verwenden Sie niemals Bremsflüssigkeit oder sonstige Flüssigkeiten.
- Kontrollieren Sie den Wagenheber vor und nach jedem Einsatz auf Ölundichtigkeit.
- Alle beweglichen Teile müssten in regulären Abständen geschmiert werden. Benutzen sie nur säurefreie Schmierstoffe.
- Lagern Sie den Wagenheber nicht im Freien und schützen Sie ihn vor hoher Feuchtigkeit, Kälte oder Hitze. Lassen Sie den Wagenheber komplett nach unten gleiten bevor sie ihn lagern.
- Lagern Sie den Wagenheber auf einer ebenen Fläche in einer sauberen, trockenen Umgebung.
- Wenn Sie den Wagenheber nach längerer Lagerung benutzen, beseitigen sie erst Schmutz und schmieren Sie alle beweglichen Teile mit einem öligen Tuch oder mit einem geeigneten Spray.

FEHLERBEHEBUNG

Fehler	Ursache	Lösung
Der Wagenheber hebt nicht.	Das Ablassventil ist nicht vollständig geschlossen.	Schließen Sie das Ablassventil durchs Drehen des Griffes im Uhrzeigersinn.
	Der Ölstand ist zu gering	Füllen Sie Hydrauliköl nach.
	Es ist zu viel Öl im System vorhanden.	Entfernen Sie das überschüssige Öl mit einer Pipette.
	Die Last ist zu hoch.	Benutzen Sie einen entsprechend geeigneten Wagenheber zum Heben größerer Lasten.
Der Wagenheber hält die Last nicht.	Das Ablassventil ist nicht vollständig geschlossen.	Schließen Sie das Ablassventil durch drehen des Griffes im Uhrzeigersinn.
	Das Hydrauliksystem ist durch Unreinheiten verstopft.	Schließen Sie das Ablassventil. Steigen Sie mit einem Fuß auf das Vorderrad und ziehen Sie den Hubarm mit der Hand bis zur vollständigen Höhe. Senken Sie den Hubarm und versuchen Sie es erneut. Entlüften Sie das System.
Der Wagenheber hebt die Last nicht bis zur max. Hubhöhe.	Der Ölstand ist zu gering.	Füllen Sie Hydrauliköl nach.
	Luft befindet sich im Hydrauliksystem.	Entlüften Sie den Wagenheber.
Der Hubarm senkt sich nicht vollständig.	Der Ölstand ist zu gering.	Füllen Sie Hydrauliköl nach.
	Die Feder ist ausgehakt oder abgenutzt.	Prüfen und reinigen Sie die Feder. Ölen Sie alle beweglichen Teile. Lassen Sie defekte Teile tauschen.
Der Wagenheber hebt nicht reibungslos.	Luft befindet sich im Hydrauliksystem.	Entlüften Sie den Wagenheber.

ENTSORGUNG



Das Produkt befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Verpackungen sind Rohmaterialien und somit wieder verwendungsfähig oder können dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden.

Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie zum Beispiel Metalle, Kunststoffe, Flüssigkeiten, Öle, usw. Werfen sie ihre Geräte sowie Bauteile am Ende seiner Lebenszeit keinesfalls in den normalen Hausmüll.

Erkundigen Sie sich bei ihrer Stadt- oder Gemeindeverwaltung nach einer umwelt- und sachgerechten Entsorgung.



Attention! Read the operating instructions and safety instructions thoroughly before using them for the first time!

We reserve the right to make technical changes!

Due to continuous further developments, illustrations, functionsteps and technical data may also differ slightly.

Updating the documentation

If you have any suggestions for improvement or if you have found irregularities, please contact us.

SAFETY INSTRUCTIONS



Before using the appliance for the first time, read the operating instructions carefully and keep them for future reference.

Manufacturers and importers assume no liability if the information in these instructions is not observed.

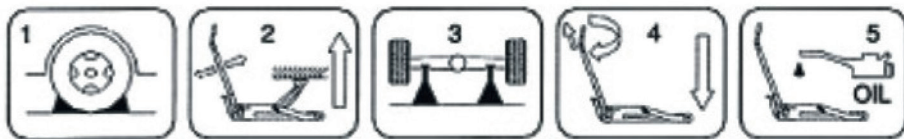
If you remove, modify or make other structural changes to protective devices, the manufacturer is not liable!



Attention! Lifting people is strictly forbidden!

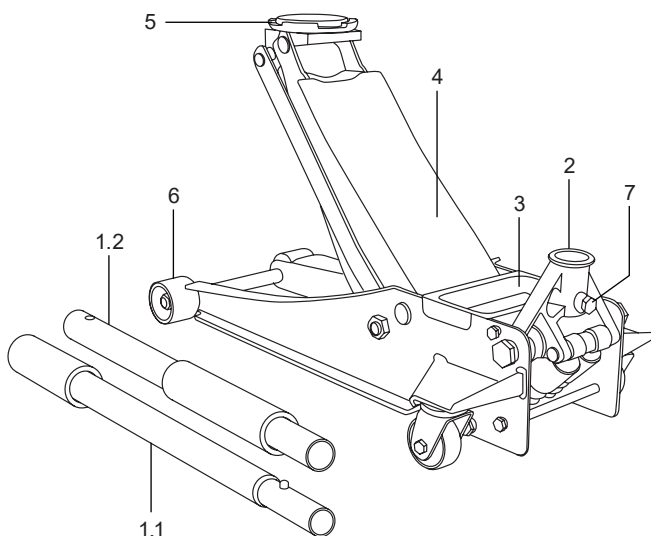
- The lifted load must never exceed the specified maximumload of the jack.
- The maximum specified stroke of the jack must not be exceeded. Use the jack only on a level, stable surface and in a well-lit environment. Do not use the appliance on floors that may break or give way.
- Make sure that there are no people in the vehicle to be lifted. Turn off the engine and pull the handbrake. Make sure that the vehicle cannot roll away or slip away. For mechanical transmission, engage 1st gear or reverse gear. With automatic transmission, position "P".
- Use brake pads (1).
- Never get into the vehicle or start its engine while it is on the trolley jack. The jack is only used for lifting vehicles - Never try to move the lifted load with the trolley jack.
- Place the jack under the lifting point provided for this purpose by the manufacturer of the vehicle. Make sure that the support point on the vehicle is not rusty, dirty or smear.
- Make sure that the support point rests in the middle of the lifting surface of the jack. If this is not the case, the jack may tilt or slip away. There is a risk of injury!
- Make sure that the vehicle cannot move during the lifting process. Heavy traffic can cause vibrations when you use the jack on the side of the road. Wait for a favorable moment.
- Place the jack in such a way that you do not have to bring any body parts under the vehicle to be attached during use. Never work under a vehicle that is only held by the jack. Be sure to use mechanical supports or similar (3). Always keep a safe distance from the moving parts of the jack.

- Always keep the jack in sight during lifting. Immediately interrupt the work process if a dangerous situation arises, e.g. the vehicle moves unexpectedly.
- Make sure that there are no other persons or objects under the vehicle before lowering the jack.



PRODUCT DESCRIPTION

1.1	Upper handle section
1.2	Lower handle section
2	Handle holder
3	Cover for hydraulic cylinder
4	Lifting arm
5	Saddle
6	Wheels
7	Handel safety screw



INTENDED USE

The jack is used exclusively for lifting vehicles up to the maximum specified load limit.

LIMITATION OF USE

The jack is designed for lifting. The transport of loads is not permitted. Do not use on sloping or very uneven ground. Please note that this device is not designed for commercial use. We do not assume any warranty if the device is used in commercial, craft or industrial operations or in equivalent activities.

TECHNICAL DATA

Brand	ECD Germany
Model	IP-2349
Load capacity	3000 kg (3 t)
Underride height	83 mm
Max. Lifting height	465 mm

NOISE EMISSION VALUES

When used as intended, there are no noise emissions worth mentioning

USE

BEFORE FIRST USE

Unpack the jack and the 2 pump lever parts from the box and check everything for any transport damage. Dispose of or store packaging material out of the reach of children.

PUMP LEVER ASSEMBLY

1. Insert the upper handle section (1.1) into the lower section (1.2) and turn until the ball catch engages in the hole.
2. Make sure that the jack is level on its rollers.
3. Slide the assembled handle into the handle holder (2) of the trolley jack.
4. Turn the handle so that the square hole in the handle bar sits on the square in the holder. Secure the bar with the screw (7). Ensure that the handle bar can be turned easily with finger pressure.
5. There is a metal clip on the back of the handle holder to secure it during transport. Press the handle down and keep it pressed. Carefully remove the metal clip by pulling it out. Slowly guide the handle upwards again. Dispose of the metal clip as it is only intended for transport.

CHECK LEVER OPERATION

Before using the jack, check the lever operation as follows:

1. Operate the rotary handle:
Turning the handle opens or closes the valve, which raises or lowers the jack.
To raise the jack, turn the handle fully clockwise until it stops. Do not turn beyond this point!
2. Check pump movement:
Pump the handle a few times to raise the jack about halfway up. If the lifting height does not change after a few pumps, check that the handle is correctly inserted into the handle base and mounted on the hexagonal shaft.
3. Lowering the jack:
To lower the jack, slowly turn the handle anti-clockwise. A normal hissing noise may occur when the jack is lowered and the pressure in the hydraulic cylinder is released.

OIL LEVEL CONTROL – REFILL OIL



Caution! Do NOT use brake fluid, alcohol, glycerine, cleaning agents, engine oil or dirty oil. Improper fluids can cause serious damage to the jack.



Note: Always use SAE 10 hydraulic oil when adding or replacing. Avoid mixing oil types.

1. Place the jack on a horizontal, level surface.
2. Slowly turn the handle anti-clockwise to open the drain valve and lower the lift arm completely. When lowering the lift arm, it may be necessary to exert some pressure against the saddle (5).
3. Remove the cover plate (3) above the hydraulic cylinder by levering it out with a large, blunt screwdriver. This is only attached to the housing by latches.
4. Carefully lever out the filler plug with a blunt screwdriver. Do not use pointed or sharp objects to avoid damaging the filler plug.
5. Top up with high-quality hydraulic oil until the oil level has reached the lower edge of the filler opening.
6. Do not top up with too much oil. Never top up with brake fluid, engine oil, lubricating oil or anything else.
7. Insert the filler plug and move the lever holder (2) with the pump lever (1) up and down a few times to sufficiently lubricate the internal mechanics of the hydraulics. Replace the cover plate over the hydraulic cylinder (3).
8. If necessary, bleed the air from the jack.

CHANGE OIL



Caution! Do NOT use brake fluid, alcohol, glycerine, cleaning agents, engine oil or dirty oil. Improper fluids can cause serious damage to the jack.



Note: Always use SAE 10 hydraulic oil when adding or replacing. Avoid mixing oil types.

To maintain the performance and service life of the trolley jack, the oil supply should be checked and replaced once a year.

1. Open the air vent valve.
2. Open the drain valve by turning the handle anti-clockwise. Make sure that no dirt or foreign objects get into the system.
3. Turn the jack over a suitable container to allow the oil to drip off.
4. To top up the oil, close the drain valve by turning the handle clockwise as far as it will go.
5. Fill the system with SAE 10 hydraulic oil. Wipe off any spilt oil immediately.
6. Close the air vent valve again.
7. Test the jack before lifting a load to ensure that it works correctly.

BLEEDING THE JACK

Air bubbles can penetrate the hydraulic system and impair its functioning. The jack can either appear stiff or rise or lower abruptly.

1. Slowly turn the handle anti-clockwise to open the drain valve.
2. Use the pump lever (1) to perform eight pumping movements.
3. Close the drain valve by turning the handle clockwise as far as it will go.
4. Now pump until the lift arm has reached its maximum height. Perform a few more pumping movements.
5. Open the oil filler plug carefully and slowly to allow the excess air to escape. This is located under the cover (3).
6. Close the filler plug again.
7. Open the drain valve again as in step 1 and slowly push the saddle (5) all the way down.
8. Close the drain valve again as in step 3. After that, the jack must work easily and properly. If this is not the case, repeat the venting process.

LIFTING THE VEHICLE

Lifting a vehicle can be dangerous. Follow all instructions carefully: do not lift a vehicle with the engine running and do not stand or work on a jack.

1. Close the drain valve by turning the handle clockwise as far as it will go.
2. Make sure that the vehicle cannot roll away.
3. Place the saddle (5) of the jack centrally under the intended jacking point of the vehicle. Read the vehicle manual for your vehicle.
4. Pump up the jack with the pump lever until the saddle (5) securely grips the vehicle's lifting receptacle in a centred position and lift the vehicle to the desired height.
5. Immediately secure the lifted vehicle with jack stands. Never work under the vehicle that has only been raised with a jack. While working, observe the saddle (5) and the jacking point of the vehicle to detect any movements.

LOWERING THE VEHICLE

1. Make sure that there are no people or obstacles near the vehicle before lowering it.
2. Slowly turn the handle anti-clockwise to open the drain valve so that the vehicle is lowered slowly. Only open the drain valve using the handle. Do not use any tools, such as pliers, to avoid damaging the drain valve.

Caution: Never turn the drain valve past the stop when opening it.

3. Once the vehicle is lowered, pull out the jack. Press down the saddle with your foot to lower the jack completely.
4. If the jack arm (4) has not lowered to the lowest position on its own, there is air in the system. Bleed the jack of air before the next use.

SAFETY VALVE

As an additional safety measure, the jack is equipped with a safety valve (8) that is set at the factory. **You must never adjust this valve.**

The jack's safety valve is factory set so that a maximum load of three tonnes cannot be exceeded. The jack will not lift at a greater load. Never adjust this valve. Adjustments may only be carried out by a specialist hydraulic workshop.

MAINTENANCE AND STORAGE

- The maintenance and servicing of the jack is only to be carried out by persons who have sufficient experience in dealing with hydraulic systems.
- Only fill with oil when the hydraulics are retracted. **Caution: too much oil can put the jack out of operation.** Only use hydraulic oil. Never use brake fluid or other fluids.

- Check the jack for oil and safety before and after each use.
- All moving parts would have to be lubricated at regular intervals. Use only acid-free lubricants.
- Do not store the jack outdoors and protect it from high humidity, cold or heat. Allow the jack to slide down completely before storing it.
- Store the jack on a level surface in a clean, dry environment.
- If you use the jack after a long period of storage, first remove dirt and lubricate all moving parts with an oily cloth or a suitable spray.

TROUBLESHOOTING

Fault	Cause	Solution
The jack does not lift.	The drain valve is not completely closed.	Close the drain valve by turning the handle clockwise.
	The oil level is too low	Top up with hydraulic oil.
	There is too much oil in the system.	Remove the excess oil with a pipette.
	The load is too high.	Use an appropriately suitable jack for lifting heavier loads.
The jack does not hold their load.	The drain valve is not completely closed.	Close the drain valve by turning the handle clockwise.
	The hydraulic system is clogged with impurities.	Close the drain valve. Get on the front wheel with one foot and pull the lifting arm with your hand to the full height. Lower the lift arm and try again. Bleed the system.
The jack does not lift the load up to the maximum lifting height.	The oil level is too low.	Top up with hydraulic oil.
	Air is in the hydraulic system.	Bleed the jack.
The lifting arm does not lower completely.	The oil level is too low.	Top up with hydraulic oil.
	The spring is unhooked or worn.	Check and clean the spring. Oil all moving parts. Have defective parts replaced.
The jack does not lift smoothly.	Air is in the hydraulic system.	Bleed the jack.

DISPOSAL



The product is packaged to prevent damage during transport. Packaging is raw material and can therefore be reused or returned to the raw material cycle.

The appliance and its accessories are made of different materials, such as metals, plastics, liquids, oils, etc. At the end of its life, do not dispose of the appliance or its components in the normal household waste.

Ask your city or municipal administration about environmentally friendly and proper disposal.



ECD Germany GmbH
Industriestraße 21
51545 Waldbröl
Germany